

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/57

Erschienen am 2. Mai 1955

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

März — April 1955

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Weltmarktpreise ausgewählter Waren
März/April 1955

Die Preise an den internationalen Warenmärkten entwickelten sich zwischen Mitte März und Mitte April nach der durchschnittlich leichten Abschwächung im vorhergehenden Berichtszeitraum unterschiedlich. Bei den landwirtschaftlichen Erzeugnissen waren leichte Preisrückgänge neben fast unveränderten Preisen festzustellen, während für industrielle Rohstoffe bis in das erste Monatsdrittel April überwiegend höhere Preise notiert wurden. Unter den landwirtschaftlichen Erzeugnissen haben sich die Preise für Getreide am US-amerikanischen Markt wieder merklich zurückgebildet, nachdem die Nachfrage weiter gesunken ist und die Überschüsse bei Weizen noch die des Vorjahres übertreffen werden. Ebenfalls rückläufig waren die Preise für Rohkacao sowie anfangs noch für einige Ölfrüchte. Später dagegen notierten die Preise für Ölfrüchte und auch Öle und Fette überwiegend unverändert oder mit steigender Tendenz. Die Unruhe in einer Reihe von Preisen US-amerikanischer Agrarerzeugnisse folgte aus den teils heftigen Auseinandersetzungen über die künftige Stützungsolitik der Regierung. So verlangen die Farmer die Rückkehr zur Stützung bei 90 vH der sog. Paritätspreise für die fünf Grundkulturen (Weizen, Mais, Reis, Erdnüsse, Baumwolle) sowie die Erhöhung bei anderen Getreidesorten und bei Milchprodukten - bei letzteren von mindestens 75 auf 80 vH. Umgekehrt setzte gerade jetzt die Regierung den Satz bei Sojabohnen auf 70 vH, bei Leinsamen und Baumwollsaat auf 65 vH der Paritätspreise herab. Unter den industriellen Rohstoffen kam es am NE-Metallmarkt im März noch zu einer Hausse für Kupfer, aus der die anderen Metalle, besonders in den Terminlieferungen, gleichfalls Gewinn zogen. Erst zu Monatsmitte April gingen die Preise für Kupfer, und zwar hauptsächlich an der Londoner Börse, zurück. Grund hierzu war eine Erklärung der britischen Regierung, daß sie beschlossen habe, bis zum Jahresende aus den Vorräten grössere Mengen an Roh-Kupfer abzugeben. Neben die unterschiedliche Preisbewegung bei verschiedenen Waren trat im vergangenen Monat vielfach eine unterschiedliche Preisentwicklung je nach Herkunft für gleiche Waren. Nach den Indizes der Stapelwarenpreise ergab sich unter Schwankungen eine Erhöhung um 1 vH für vorwiegend amerikanische Erzeugnisse und ein Rückgang um 2,4 vH für Waren des Sterling-Markts.

Indizes der Stapelwarenpreise
in den USA und in Großbritannien

Zeit	USA	Großbritannien
	Moodys Index 31.12.1931=100	Reuters Index 18.9.1931 = 100
1938 JD	143,5	139,5
1950 JD	417,9	512,8
1954 JD	421,9	487,7
1954 MD März	430,0	488,7
1955 MD Januar	414,7	506,3
MD Februar	409,0	511,1
MD März	397,3	497,8
18. "	397,2	498,2
25. "	399,3	493,9
1. April	402,7	492,5
7. "	401,9	489,3
15. "	401,3	485,7

Die Weizenpreise gingen am amerikanischen Markt bis zur ersten Hälfte April weiter zurück, nachdem ausgedehnte Niederschläge die Dürregefahr in den Anbaugebieten der USA für Winterweizen beseitigt haben und die Exportnachfrage nachliess. Auch australischer Weizen notierte in London geringfügig schwächer. Fast unverändert hielten sich die kanadischen Weizenpreise. Die Entwicklung der Roggenpreise verlief an den meisten Märkten wieder weitgehend parallel zu der der Weizenpreise. Für Hafer und Gerste haben sich nach dem vorhergegangenen Abbau die Preise zum Teil wieder etwas erhöht. Die Maispreise erholten sich unter einigen Schwankungen in den USA gleichfalls und stiegen damit wieder über den Stand von Mitte März hinaus an. Besonders die Terminnotierungen in Chicago zeigten dabei eine festere Tendenz. Die Preise für Reis haben an den überseeischen Märkten weiter um einiges nachgegeben.

Am Zuckermarkt hielt sich die leichte Erhöhung der Preise, die mit dem Einkauf grösserer Zuckermengen durch Russland begann. Nach der Verbesserung der Lage am Zuckermarkt wurde auf einer Tagung des Internationalen Zuckerrates eine Wiedererhöhung der auf 80 vH der Grundmengen herabgesetzten Ausfuhrquoten der Lieferländer innerhalb des Internationalen Zuckerabkommens auf 90 vH vorgesehen (Länder unter 50 000 t Grundanteil haben diesen Satz allerdings auch bisher zugestimmt erhalten).

Am Kaffeemarkt blieb die seit einigen Wochen auf einem neuen Niveau eingespielte stabile Preistendenz für amerikanische Sorten im März erhalten. Erklärungen von brasilianischer Seite, dass man an erneute Änderungen der jetzigen Marktgegebenheiten nicht denke, wirkten zusätzlich beruhigend. Am Londoner Markt haben sich die Preise für Kenia- und Uganda-Kaffee dagegen deutlich erhöht. Grösseren Schwankungen waren die Kakaopreise ausgesetzt: nach Verlusten bis Anfang April holten sie anschliessend wieder bis etwa auf den Stand von Mitte März auf. Einige Bedeutung für diese Schwankungen hatten neben wechselnder Nachfrage die unterschiedlichen Nachrichten über den Ausfall der brasilianischen Kakaozwischenernte, die diesmal sehr spät ausreift und überwiegend als geringer eingeschätzt wird als im Vorjahr. Für Tee ergaben sich bei einigen Herkünften noch weitere Abschwächungen, andererseits hielten sich die Preise im Auktionsdurchschnitt des Londoner Teemarkts.

Wenig verändert lagen die Preise für Schlachtrinder an den wichtigsten Märkten, während Rindfleisch in London und Paris sich etwas verteuerte. Die Preise für Schlachtschweine zogen in Chicago an, die Schweinefleischpreise stiegen in New York. Die Eiernotierungen gingen mit dem kalten Wetter an den europäischen Märkten wieder nach oben. In den USA haben die Schmalzpreise seit Mitte März um ca 10 vH angezogen und haben sich die Talgpreise um mehr als 10 vH erhöht.

Entgegen der überwiegend schwachen Haltung der Preise der Fettrohstoffe, Öle und Fette in den vorangegangenen Monaten haben sich zwischen Mitte März und Mitte April vielfach leichte Anstiege ergeben. So verteuerte sich Leinsaat in den USA und in Kanada. Auch die Koprapreise stiegen besonders gegen Anfang April an. Erdnüsse wurden in London teurer. Auch Palmkerne notierten in London und Antwerpen über dem Stand der vorangegangenen Wochen. Nur für Sojabohnen zeigten die US-Notierungen Abschwächungen, die auf der vorgesehenen Verringerung der Preisstützung bei diesem Erzeugnis beruhten. Die pflanzlichen Öle selbst notierten teils nicht so fest wie die Ölpflanzen.

Am Textil-Rohstoffmarkt zeichnete sich bei Wolle die übliche günstigere Verkaufsposition gegen Ende der Wollsaison etwa mit Ostern langsam ab.

Auch Merino-Wollen wurden vielfach zu leicht erhöhten Preisen gehandelt. Umgekehrt blieb der Baumwollmarkt unter der Einwirkung der von US-Markt ausgehenden Unsicherheiten. Dies drückte nach vorübergehender Verbesserung die US-Baumwollnotierungen wieder auf den Stand von Mitte März zurück und liess auch bei den Notierungen in Alexandria keine dauerhafte Erhöhung zu. Deutlich nachgegeben haben im letzten Monat die Baumwollnotierungen in Bombay für indische Punjab-Qualitäten. In einigen Fällen ergaben sich am amerikanischen und englischen Markt auch Abschwächungen in den Preisen für Baumwollgarn und Baumwolldruckstoff. Die Rohseidenpreise schwankten weiter mit einer Tendenz zu Gewinnen besonders in Yokohama. Die leichte Abschwächung der Schwungflachspreise hielt an, nachdem die Berichte für die Erzeugung in der neuen Saison bisher nicht ungünstig lauten. Unterschiedlich nach einzelnen Marktorten tendierten die Manila-Hanfpreise. Bei Rohjute setzte sich der seit Ende Februar beobachtete Preisrückgang noch fort. Für Jutegewebe ergaben sich unterschiedliche Preisschwankungen.

Rindshäute hatten teils einen besseren Markt als in den vorangegangenen Monaten. Diese Feststellung liess sich für den amerikanischen Markt wie auch für den Londoner Markt der südamerikanischen Häute treffen. Kalbfelle wurden gleichfalls teurer.

Am Kautschukmarkt brachte die belebte Nachfrage seit Anfang April wieder etwas ansteigende Notierungen mit sich. Man rechnet jetzt trotz gegenteiliger Erklärung zweier grossen Firmen in den USA damit, dass die Abgabepreise für Kunstkautschuk sich doch verschiedentlich leicht erhöhen dürften. Die US-Reifenfabriken entfalteten eine gute Nachfrage für Natur- und Kunstkautschuk, die aber üblicherweise zwischen Frühjahr und Sommer eintritt.

Die Kohlepreise blieben nach den beobachteten Preisreihen unverändert. Koks wurde in Mailand geringfügig teurer. Die Erdölpreise und die Preise für Heiz- und Leuchtöle änderten sich nicht.

Am internationalen Eisen- und Stahlmarkt blieb eine gute Nachfrage bestehen. Deshalb kam es auch vereinzelt, z.B. für Rundstahl aus Japan und für Grobbleche aus England und den Ländern der Montanunion, nochmals zu Preiserhöhungen. Die Stahlschrottpreise gingen in Belgien im April etwas zurück. Am Markt der NE-Metalle fiel der neuerliche Anstieg der Kupferpreise auf, der nun auch zu einer allgemeinen Erhöhung des US-Inlandspreises für Elektrolytkupfer auf 36 cts/lb geführt hat. Andererseits trat im April ein erster bedeutender, wenn auch kurzer, Rückgang der Londoner Notierungen ein. Er wurde durch die Erklärung über Freigaben von 45 000 t und später von weiteren 20 000 t Kupfer aus den Beständen des früheren britischen Rohstoffministeriums ausgelöst. Bei den Freigaben handelt es sich um Mengen, die etwa den Ausfall der Produktion durch die rhodesischen Streiks ausgleichen. Da die freigegebenen Mengen jedoch nur langsam am Markt erscheinen dürften, dauerte der Preisrückgang im vollen Ausmass nur kurze Zeit. Am US-amerikanischen Aluminiummarkt sind bei gleichgebliebenen Neualuminiumpreisen die Preise für Aluminiumschrott zurückgegangen. Man rechnet vielfach auch hier mit Freigaben aus der US-Regierungsreserve an den Markt. Die kanadischen Aluminiumpreise stiegen im April um 1/2 cent auf 20,25 cts/lb an. Für Quecksilber ergab sich ein leichter Preisrückgang nach der Notierung in New York wie auch in London. Die Blei- und Zinkpreise hielten sich fast un-

verändert, die Zinnpreise gewannen unter Schwankungen geringfügig. Der Holzmarkt verzeichnete einige Preisänderungen in unterschiedlicher Richtung für Kolonialhölzer. Die Preise für Holzschliff und Zellstoff hielten sich unverändert.

Am Chemiemarkt war eine Ermässigung der Azetonpreise am italienischen Markt mit Anfang April und eine Erhöhung der Kupfersulfatpreise in New York und Mailand als Folge der weiter gestiegenen Kupferpreise festzustellen. Die Preise für schwefelsaures Ammoniak zogen in Mailand etwas an.

Die Terpentinpreise erreichten unter Schwankungen einen gegenüber Mitte März leicht erhöhten Stand.

Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Statistischen Bericht VI/19/55 beigelegt. - Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionsmäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, werden in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagssitzungen zugrunde gelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Bank deutscher Länder festgesetzten Devisen-Umrechnungssätze verwandt.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in den Statistischen Berichten Arb.Nr. VI/9 "Die Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Anmerkungen

+) Lfd.Nr.

	79 -	81 Umgerechnet in DM je 100 Stück
	124	Ab 15.Februar 1955: rohes Erdnuß- öl, fob südöstliche Mühlen
151, 152 und 183	-	185 Umgerechnet in DM je 100 Meter
	204	Ab 1. Januar 1955: englische Flammkohle, Klasse I
	210 -	220 Umgerechnet in DM je 100 Liter
	223 -	224 Umgerechneter Preis für 100 kg Ware
	293 -	300 Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet

b) Dezember 1950

c) Notierungen vom Vortage

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
1	Weizen	220,63	211,00	211,75	209,25	208,00
2	"	287,25	289,88	286,50	281,88	285,25
3	"	252,00	247,25	247,50	244,13	243,75
4	"	175,25	176,00	.	176,00	176,00
5	"	29.12.6	29.17.3	29.15.0	29.11.6	29.0.0
6	"	28.5.0	26.15.0	26.15.0	27.0.0	26.15.0
7	"	28.1.3	27.10.0	27.0.0	26.12.6	26.12.6
8	"	22.101/2	22.91/2c	22.41/2	22.21/2	22.33/4
9	"	24.2	23.3	23.5	23.1	.
10	Roggen	107,13	99,13	100,25	97,25	97,50
11	"	172,00	168,00	170,00	170,00	161,00
12	"	103,75	101,00	104,38	101,25	100,75
13	"	46,00	45,50	45,50	45,50c	.
14	"	4.10.0	4.10.0	4.10.0	4.10.0	4.10.0
15	Hafer	73,50	69,13	70,25	70,25	71,88
16	"	96,00	95,00	95,63	94,38	96,75
17	"	76,75	77,25	79,75	79,00	80,38
18	"	29.10.0	29.5.0	28.0.0	28.0.0	28.0.0
19	"	28.10	28.9	27.11	27.11	.
20	Gerste	103,88	106,25	107,63	108,00	106,88
21	"	23.0.0	22.5.0	22.10.0	22.0.0	21.10.0
22	"	26.10.0	26.0.0	25.5.0	23.15.0	24.1.3
23	"	25.1.0	25.1.0	25.5.0	24.0.0	24.6.0
24	"	48,25	47,25	48,50	48,50c	.
25	Mais	142,88	144,88	143,13	143,00	145,25
26	"	175,25	173,63	172,38	167,75	167,00
27	"	26.14.6	26.12.6	26.15.0	26.1.9	26.9.3
28	"	.	.	.	.	.
29	"	26.0.0	25.19.0	26.0.0	25.11.0	25.12.6
30	"	3 600	3 400	3 500	3 450	3 300
31	"	25,75	25,60	25,70	26,23	26,40
32	"	5 750	5 850	5 900	6 000	6 000
33	Reis	11,38	11,50	11,50	11,50	.
34	"	79.0	79.0	79.0	74.0	74.0
35	"	90.0	88.0	88.0	88.0	88.6
36	"	14 250	14 250	14 250	14 250	14 250
37	Weizenmehl	6,75	6,75	6,85	6,65	6,70
38	"	7,25	7,30	7,30	7,15	7,25
39	"	93.0	93.0	89.0	89.0	89.0
40	"	85.6	84.3	83.3	82.0	82.0
41	Zucker	3,23	3,29	3,30	3,30	3,29
42	"	5,30	5,40	5,45	5,38	5,28
43	"	8,55	8,55	8,55	8,55	8,55
44	"	31.0	31.3	31.3	31.3	31.3
45	"	39.6	39.6	39.6	39.6	.
46	"	43,40	44,05	44,05	44,50	44,95
47	Rohkaffee	58,00	58,25	58,00	58,00	58,25
48	"	44,75	44,75	44,75	44,75	.
49	"	59,75	59,50	59,50	59,75	.
50	"	480.0	470.0	470.0	.	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z		umgerechnet in DM je 100 kg	
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
224,17	213,38	224,06	216,63	96,6	33,43	1
264,22	277,58	286,16	286,26	108,3	44,18	2
237,97	242,44	256,30	249,99	105,1	38,58	3
207,59	176,10	173,74	175,88	84,7	27,60	4
27.1.4a)	29.14.5 ¹ / ₂	30.19.0	30.6.11	112,1	35,24	5
27.16.1a)	26.7.6 ¹ / ₁₆	28.2.4 ¹ / ₂	27.14.10 ⁷ / ₁₀	99,8	32,21	6
28.1.3 ¹ / ₂	26.16.9 ⁶ / ₁₃	28.1.3	27.15.11 ³ / ₄	99,1	32,28	7
-	22.95 ¹ / ₁₆	24.39 ¹ / ₁₀	23.5	.	30,45	8
25.10 ¹ / ₂	28.11 ¹ / ₂	25.65 ¹ / ₆	24.04 ¹ / ₁₃	92,9	27,90	9
139,63	118,47	120,55	106,10	76,0	17,54	10
178,52	165,12	178,54 ^r	171,05	95,8	28,28	11
149,37	107,38	118,75	104,99	70,3	17,65	12
46,67	41,24a)	47,88	46,31	99,2	28,18	13
.	4.16.10	4.19.63 ¹ / ₄	4.17.9 ¹ / ₂	.	25,23	14
81,43	76,82	76,27	72,06	88,5	20,85	15
101,90	100,35	99,94	95,91	94,1	27,75	16
92,23	76,74	83,76	78,05	84,6	21,62	17
21.12.4 ¹ / ₅	24.18.2 ¹ / ₅ a)	28.9.99 ¹ / ₁₃	29.4.3	135,1	33,92	18
21.73 ¹ / ₅	22.74 ¹ / ₁₅	28.7	28.8	132,5	33,29	19
135,57	102,17	121,63	109,11	80,5	22,84	20
23.3.3 ¹ / ₂	20.18.02 ¹ / ₅	25.19.0	23.2.6	99,8	27,28	21
.	23.11.12 ¹ / ₅	29.11.10 ¹ / ₃	26.15.0 ¹ / ₂	.	31,06	22
-	20.10.01 ¹ / ₂	27.3.57 ¹ / ₁₀	25.1.103 ¹ / ₁₀	.	29,14	23
50,78	47,92a)	53,38	49,38	97,2	30,05	24
146,40	155,84	150,56	143,66	98,1	23,75	25
173,87	185,61	179,40 ^r	173,69	99,9	28,72	26
.	26.18.25 ¹ / ₉	28.3.93 ¹ / ₄	26.13.9 ¹ / ₈	.	30,99	27
24.18.11 ¹ / ₂	26.3.1	28.18.27 ¹ / ₁₆	.	.	.	28
-	26.12.37 ¹ / ₈	28.7.44 ¹ / ₅	26.7.23 ¹ / ₅	.	30,61	29
- 3 445	3 498	3 775	3 550	103,0	29,99	30
-	27,66	28,42	26,02	.	28,89	31
5 750	5 296	5 850	5 800	100,9	38,99	32
10,16	10,33	10,80	11,35	111,7	105,09	33
62.10 ¹ / ₅	85.15 ¹ / ₉	79.0	79.0	125,7	91,73	34
-	103,32 ¹ / ₃	92.9	89.81 ¹ / ₂	.	104,16	35
12 223	15 711	14 250	14 250	116,6	95,79	36
5,88	6,75	6,72	6,73	114,5	62,32	37
6,38	7,19	7,32	7,34	115,0	67,96	38
52.0	92.53 ¹ / ₁₀	92.0	93.0	178,8	43,19	39
91.2 ¹ / ₂	81.83 ¹ / ₁₀	83.5	85.21 ¹ / ₂	93,4	39,58	40
4,87	3,25	3,17	3,24	66,5	30,00	41
5,43	5,58	5,44	5,34	98,3	49,45	42
7,98	8,72	8,63	8,55	107,1	79,17	43
40.4 ¹ / ₂	29.107 ¹ / ₁₁	30.63 ¹ / ₄	31.13 ¹ / ₄	77,1	36,16	44
51.11 ¹ / ₂	37.44 ¹ / ₅	39.0	39.33 ¹ / ₅	75,6	45,63	45
-	40,95a)	42,21	43,31	.	43,31	46
50,81	78,12	57,79	57,81	113,8	535,29	47
38,21	61,94	46,87	44,84	117,4	415,19	48
53,59	80,17	60,28	59,70	111,4	552,79	49
297.3	702.21 ¹ / ₆	470.0	475.0	159,8	551,54	50

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 5				
		M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
51	noch: Rohkaffee	509.6	548.0	567.6	587.6	.
52	"	248.0	238.0	226.0	246.0	247.0
53	"	30,80	30,80	.	30,95 ^c)	31,20
54	"	43,05	43,20	43,04	43,95 ^c)	43,80
55	Rohkakao	39,75	38,05	37,10	37,00	39,50
56	"	37,60	35,80	35,35	35,25	38,25
57	"	310.0 ^c)	302.6	295.0	297.6	320.0
58	"	44,50	42,75	41,00	39,50	39,75
59	"	320,50	308,00	289,50	291,25	333,50
60	Tee	61,44	61,90	61,84	.	.
61	"	3/2/9	.	.	.	.
62	"	195,00	200,00	193,00	.	.
63	"	.	14,00	.	.	.
64	Pfeffer	44,50	44,00	44,00	.	.
65	"	31,50	31,50 ^c)	.	.	.
66	Rinder	212,50	212,50	212,50	210,00 ^c)	.
67	Schweine	15,38 ^c)	16,63 ^c)	17,00	16,88	16,50
68	"	15,80 ^c)	16,45 ^c)	16,83	16,75	16,75
69	Rindfleisch	19.4	19.4	20.8	.	.
70	"	24 000	24 000	24 600	24 600	25 000
71	Schweinefleisch	41,00	48,00	48,00	47,00	.
72	"	14.0	12.0	12.0	.	.
73	"	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
74	Speck	42,00	42,00	43,00	42,00	42,00
75	"	12,00	12,75	12,50	12,75	13,25
76	"	256.0	256.0	256.0	.	.
77	Schinken	78,50	78,50	77,50	77,50	77,.
78	"	325.0	325.0	325.0	.	.
79	Eier	39,25	38,00	35,75	.	.
80	"	31.3	34.3	32.9	.	.
81	"	3,10	3,30	3,30	3,30	3,30 ^c
82	Butter	57,88	57,88	57,88	57,88	57,88
83	"	400.0	400.0	400.0	.	.
84	"	665,00	665,00	665,00	665,00	665,00
85	Käse	3,10	3,10	3,10	3,10 ^c)	.
86	"	220,00	230,00	230,00	230,00	230,00
87	Schmalz	12,00	12,65	12,67	13,07	13,27
88	"	13,30	13,67 ^c)	.	.	.
89	"	155.0	137.0	138.0	.	.
90	"	315,00	315,00	315,00	315,00	315,00
91	Talg	6,50	6,75	6,88	6,88	7,25
92	"	67.0.0	68.0.0	68.0.0	68.0.0	68.0.0
93	Leinsaat	320,00	320,00	320,00	325,00	322,00
94	"	297,75	301,00	304,63	309,00	313,00
95	"	21/8/0	21/4/0	21/0/0	20/6/0	21/10/0
96	"	118,50	117,50	117,50	115,50	115,50

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
532.0	710.52/5a)	577.3	530.44/5	99,7	615,86	51
195.32/3	436.12/3	270.0	242.117/11	124,4	282,12	52
14,11	31,04	30,99	30,79	218,2	704,35	53
19,57	44,95	42,59	43,00	219,7	983,66	54
32,18	58,05	47,65	40,28	125,2	372,97	55
30,98	55,77	45,41	38,08	122,9	352,60	56
259.92/3	447.31/3	373.11/4	320,7p	123,4	378,21	57
36,44	61,33	52,25	45,00	123,5	380,16	58
-	471,49a)	384,23	321,35	.	356,83	59
37,37	63,13	76,97	64,39	172,3	697,81	60
1/13/10	2/12/61/2a)	3/6/6	3/3/11/2	171,4	623,30	61
234,43	273,69	298,25	195,25	83,3	379,66	62
6,27	15,42	22,45	14,00	223,3	517,83	63
163,62	74,54	45,80	44,40	27,1	411,12	64
128,03	45,88	33,63	32,25	25,2	349,50	65
189,61	213,19	212,50	212,50	112,1	129,31	66
18,84	22,56	16,20	15,73	83,5	145,65	67
18,81	22,23	15,60	15,77	83,8	146,02	68
9.6	15.75/6	19.2	19.84/5	207,7	320,78	69
20 325	22 910	23 050	23 960	117,9	289,31	70
46,62	54,17	43,75	43,30	92,9	400,93	71
12.0	16.413/15	16.4	14.13/5	117,8	229,75	72
3,91	4,01	4,00	4,00	102,3	243,41	73
44,00	60,44	45,47	43,67	99,3	404,36	74
	16,18	12,04	12,48	.	115,56	75
174.91/3	302.115/9	274.9	256.0	146,5	297,25	76
	91,45	80,50	78,33	.	275,29	77
185.31/4	380.13/7	340.0	325.0	175,4	377,37	78
41,99	39,05a)	42,39	41,26	98,3	14,44	79
33.33/4	37.103/4	32.21/4	31.112/5	95,9	15,71	80
2,98	3,41	2,78	2,92	98,0	9,95	81
62,23	60,57	58,10	57,88	93,0	535,93	82
169.03/4	375.511/13	400.0	400.0	236,6	464,45	83
570,97	655,58	665,00	665,00	116,5	404,66	84
2,22	2,65	3,10	3,10	139,6	188,64	85
251,54	267,59	242,50	224,00	89,1	150,57	86
12,82	16,53	12,52	12,27	95,7	113,61	87
12,80	18,29	13,80	13,40p	104,7	124,08	88
90.0	181.33/13	175.03/4	155.104/5	173,2	181,02	89
331,13	314,79	315,00	315,00	95,1	211,74	90
8,77	6,99	8,15	6,84	78,0	63,33	91
80.17.71/5	68.11.10	71.10.0	67.5.0	83,1	78,09	92
376,59	366,73	334,74	323,41	85,9	53,47	93
375,92	286,40	317,30	306,64	81,6	51,56	94
39/2/41/2	24/12/9	21/13/3	21/4/62/9	54,4	36,95	95
121,72	109,27	117,50	118,00	96,9	79,32	96

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	Ware	1 9 5 5				
		M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
97	Kopra	182,00	180,50	182,00	186,00	181,50
98	"	5 450	5 300	5 400	5 550	5 550
99	"	68,15.0	67,5.0	67,0.0	68,5.0	67,0.0
100	"	7 150	7 200	7 050	7 100	7 100
101	Erdnüsse	63.0.0	62,10.0	63,10.0	64.0.0	64.0.0
102	"	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	52.0.0
103	"	20/4/0	20/8/0	20/0/0	20/2/0	19/10/0
104	Palmkerne	50.0.0	50,10.0	51.0.0	52.0.0	51.0.0
105	"	6 600	6 800	6 800	6 850	7 000
106	Sojabohnen	261,00	253,50	249,75	251,50	250,00
107	"	45.0.0	45.0.0	45.0.0	45.0.0	.
108	Rizinusfaat	41,10.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0
109	"	13/10/0	14/0/0	14/0/0	14/2/0	14/2/0
110	Leinöl	13,25	13,65	13,65	13,75	13,75
111	"	89,10.0	89,10.0	90.0.0	91,10.0	92.0.0
112	"	1 115	1 115	1 350	1 150	1 200
113	Baumwollsaatöl	14,75	14,76	14,93	15,12	15,15
114	"	13,88	13,88	13,88	14,13	.
115	"	108.0.0	107.0.0	107.0.0	104.0.0	104.0.0
116	Olivenöl	2,30	2,30	2,30	2,30	.
117	"	195.0.0	195.0.0	195.0.0	195.0.0	195.0.0
118	"	214,10.0	214,10.0	214,10.0	214,10.0	214,10.0
119	"	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
120	Kokosöl	11,88	11,81	11,75	12,00	.
121	"	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90,10.0	91.0.0
122	"	110,00	111,00	110,00	111,00	111,00
123	Erdnußöl	16,50	16,00	16,00	15,75	.
124	"	16,50	16,00	.	15,50	.
125	"	96,10.0	94.0.0	94,10.0	96.0.0	94.0.0
126	Palmöl	13,38	13,33	13,13	13,13	.
127	"	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500
128	"	11 600	11 600	11 500	11 300	11 300
129	Sojaöl	11,43	10,91	.	11,17	10,65
130	"	13,00	12,88	12,75	13,25	.
131	Wolle	149,00	143,70	145,50	146,00	146,50
132	"	55,50	55,50	55,50	.	.
133	"	128,00	128,00	127,00	.	.
134	"	76,00	76,00	76,00	.	.
135	"	129,00	128,00 ^{c)}	128,00	128,00	128,00 ^{c)}
136	"	121,25	120,25	121,08	120,17	121,08
137	"	157,00	155,00	157,00	157,00	158,00
138	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
139	"	48,50	48,00	48,00	46,50	.
140	Baumwolle	34,20	34,35	34,35	34,40	34,20
141	"	33,75	33,75	33,75	33,80	33,70
142	"	31,90	31,58 ^{c)}	.	.	.
143	"	78,91	70,97	73,32	78,54	78,28 ^{c)}

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
223,54	198,35	195,40	188,44	84,3	87,24	97
7 336	6 064	5 831	5 463	74,5	79,81	98
91.1.64/5	75.4.63/10	71.14.2	67.9.24/5	74,1	78,33	99
9 313	8 319	7 767	7 160	76,9	86,45	100
72.4.2	78.18.914/15	70.15.1010/11	64.19.31/9	90,1	75,43	101
58.16.8	55.19.71/3	55.15.1010/11	51.16.8	88,1	60,19	102
42/6/3	30/4/1110/13	20/12/2	20/7/7	48,3	35,55	103
68.15.81/2	53.1.109/14	52.15.0	50.1.19/10	72,8	58,12	104
9 196	7 260	7 150	6 730	73,2	56,85	105
271,90	326,78	277,07	262,67	96,6	40,54	106
37.18.31/2	50.1.84/9	45.7.6	45.0.0	118,7	53,09	107
61.10.71/2	45.8.95/6	40.6.99/11	40.17.71/5	66,4	47,47	108
32/0/9	21/7/21/2	15/4/8	13/15/3	43,5	24,22	109
17,20	15,78	13,55	13,49	78,4	124,91	110
148.0.11	100.11.74/15	95.19.9	91.3.4	61,6	105,86	111
1 853	986	1 189	1 178	63,6	99,52	112
18,07	15,52	15,12	14,81	82,0	137,13	113
.	14,47	14,10	13,91	.	128,80	114
109.0.0	130.18.715/16	111.10.0	108.5.2	99,3	125,70	115
2,59	2,30	2,37	2,35	90,7	286,31	116
214.0.11/2	215.9.33/13	195.0.0	195.0.0	91,1	230,05	117
.	214.10.0	214.10.0	214.10.0	.	253,06	118
183,12	175,33	252,14	260,00	142,0	174,77	119
15,39	13,24	12,55	11,91	77,4	110,28	120
135.16.9	113.19.39/10	100.4.6	90.14.51/3	66,8	105,34	121
151,42	127,44	117,00	110,60	73,0	133,55	122
17,38	18,31	18,08	16,43	94,5	152,13	123
.	19,39	17,88	16,50	.	152,78	126
150.3.21/2	123.3.57/8	100.16.6	94.1.57/9	62,6	109,23	125
14,64	12,55	12,84	13,29	90,8	123,06	126
10 971	9 016	9 188	8 500	77,5	102,63	127
14 763	10 840	11 700	11 620	78,7	98,16	128
14,39	12,85	12,13	11,44	79,5	105,93	129
.	14,57	13,56	13,10	.	121,30	130
181,14	153,45	149,96	147,11	81,2	1 362,15	131
68,98	54,65	55,50	55,50	80,5	513,90	132
174,29	144,38	128,50	127,80	73,3	1 384,99	133
95,82	74,85	76,25	76,00	79,3	823,63	134
186,11	145,10	129,75	129,56	69,6	1 404,07	135
-	140,71	123,97	121,65	.	1 318,34	136
217,26	178,83	158,53	157,54	72,5	1 330,88	137
76,72	61,70	54,00	54,00	70,4	466,67	138
63,37	48,15	46,50	48,00	75,7	414,82	139
37,06	35,10	35,04	34,33	92,6	317,88	140
35,98	33,95	34,21	33,79	93,9	312,88	141
35,81	32,71	32,68	31,79p	88,3	314,51	142
110,99	78,59	80,32	78,93	71,1	423,74	143

Weltmarktpreise

Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
44	noch: Baumwolle	99,16	99,23	98,43	98,70	98,74 ^{c)}
45	"	29,00	27,10	27,10	28,40 ^{c)}	29,50
46	"	75/0/0	74/13/0	73/2/0	71/8/0	70/0/0
47	Baumwollgarn	66,00	66,00	66,00	66,00	.
48	"	80,00	80,00	80,00	80,00	.
49	"	62,97	63,21	62,02	.	.
50	"	84,75	84,00	84,00	.	.
51	Baumwolldruckstoff	14,31	14,13	14,00	14,00	14,00
52	" (Kattun)	11,00	11,00	11,00	.	.
53	Rohseide	4,45	4,55	4,52 ^{c)}	4,60	4,56 ^{c)}
54	"	3 888	3 925	3 925	4 000	.
55	"	6 500	6 525	6 550	6 550	6 600
56	"	202 000	206 500	208 500	211 000	.
57	Viskose-Reyon	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00
58	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
59	"	1 184	1 184	1 184	1 184	1 184
60	Viskose-Zellwolle	.	.	.	.	.
61	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
62	Nylon-Stapelfaser	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00
63	"	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00
64	Schwungflachs	320.0	320.0	320.0	.	.
65	"	4 400	4 350	4 350	4 350	.
66	"	3 450	3 350	3 350	3 350	.
67	"	265,00	260,00	260,00	260,00	.
68	Rohhanf	36 670	36 670	36 670	36 670	36 670
69	"	33 275	33 275	33 275	33 275	33 275
70	"	272.15.0	272.15.0	272.15.0	272.15.0	272.15.0
71	"	211,40	211,40	211,40	.	.
72	Manilahanf	19,00	19,00	19,00	19,00	.
73	"	86.0.0	87.0.0	87.0.0	.	.
74	"	120,75	96,25	96,25	.	.
75	Sisal	10,95	10,95	10,95	10,70	.
76	"	85.0.0	85.0.0	83.0.0	83.0.0	80.10.0
77	"	73,80	72,57	72,57	.	.
78	Rohjute	15,00	13,93	13,93	13,93	.
79	"	109.0.0	104.0.0	105.0.0	105.0.0	104.0.0
80	"	110.0.0	108.0.0 ^p	100.0.0	.	.
81	"	210/0/0	201/0/0	205/0/0	207/8/0	205/0/0 ^{c)}
82	"	103.0.0	102.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
83	Jute-Gewebe	12,05	11,95	11,90	12,00	.
84	"	73.3	72.0	72.6	.	.
85	"	49/3/0	48/7/0	48/13/0	48/11/0	48/13/0
86	Rindshäute	12,63	12,69	12,77	13,56	13,85
87	"	10,25	10,50	11,25	11,25	11,25
88	"	15,50	15,50	15,50	15,75	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
107,79	97,29	100,91	99,19	92,0	532,51	144
17,05	24,50	30,32	29,09	170,6	665,46	145
97/8/1a)	82/10/7	77/9/7	74/4/11	76,2	252,75	146
71,90	63,36	65,50	66,00	91,8	611,12	147
93,20	76,75	79,90	80,00	85,8	740,75	148
65,10	63,24	64,07	63,00	96,8	682,74	149
81,69	85,11	86,38	84,85	103,9	919,54	150
18,10	13,72	14,40	14,24	78,7	65,41	151)
11,86	11,33	11,06	11,01	92,8	59,19	152)
3,46	4,87	4,47	4,46	128,9	4 129,70	153
3 182	4 248	3 895	3 906	122,8	4 716,34	154
5 843	6 573	6 506	6 517	111,5	4 380,68	155
153 000	227 150	205 000	202 773	132,5	3 942,13	156
73,20	78,00	78,00	81,75	111,7	756,96	157
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	585,21	158
1 042	1 182	1 184	1 184	113,6	795,88	159
36,13	34,00	34,00	.	.	.	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	260,09	161
175,00	155,00	155,00	155,00	88,6	1 435,21	162
.	126,50	123,00	123,00	.	1 332,97	163
351.0.0	319.16.0	320.0.0	320.0.0	91,2	371,56	164
3 656	4 273	4 400	4 350	119,0	367,48	165
3 283	3 431	3 450	3 350	102,0	283,00	166
227,92	250,42	265,00	260,00	114,1	288,71	167
28 278	30 324	36 670	36 670	129,7	246,49	168
27 059	27 964	33 275	33 275	123,0	223,67	169
195.13.4	215.1.3	272.15.0	272.15.0	139,4	316,70	170
188,00b)	177,53	211,40	211,40	112,4	255,26	171
26,59	18,49	19,44	19,22	72,3	177,97	172
135.17.22/5	94.7.43/7	92.16.0	86.10.0	63,7	100,44	173
276,50b)	132,38	126,18	114,10	41,3	137,77	174
18,45	11,11	10,24	10,95	59,3	101,39	175
141.10.93/5	85.12.95/7	79.19.2	84.19.72/5	60,0	98,67	176
247,86b)	76,15	72,26	74,21	29,9	89,61	177
15,64	14,15	16,08	14,76	94,4	136,67	178
112.6.0	94.16.9	121.0.0	109.3.6	97,2	126,77	179
114.15.2	92.17.11/4	107.0.0	108.13.4p	94,7	126,18	180
200/0/0	164/13/8	225/1/813/15	211/13/67/9	105,9	102,98	181
112.6.5	90.8.7	116.7.6	103.14.0	92,3	120,41	182
21,98	11,98	12,18	12,01	54,6	55,16	183)
107.51/3	72.87/12	77.3	73.74/5	68,5	47,51	184)
55/0/0	48/15/51/2	51/8/0	49/5/7	89,7	47,60	185)
23,69	13,85	12,94	12,66	53,4	117,22	186
27,05	11,68	10,75	10,44	38,6	96,67	187
29,21	19,12	15,50	15,50	53,1	167,98	188

Lfd. Nr.	Ware	1955				
		März		April		
		18.	25.	1.	7.	15.
		in Originalwährung				
189	noch: Rindshäute	20,50	20,50	20,50	20,50	20,50
190	"	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
191	Kalbfelle	4,75	4,90	5,25	5,25	5,25
192	"	54,13	54,75	54,75p	55,44	.
193	Naturkautschuk	30,50	31,63	30,38	31,50	31,63
194	"	25,63	26,44	25,69	26,41	26,31
195	"	87,63	89,38	88,88	89,62	88,81
196	"	92,00	94,75	93,50	94,00	94,50
197	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
198	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
199	Steinkohle	14,18	14,18	14,18	14,18	14,18
200	"	108.9	108.9	108.9	.	.
201	"	83.8	83.8	83.8	.	.
202	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
203	"	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500
204	"	1 450	1 450	1 450	1 450	1 450
205	"	1 470	1 470	1 470	1 470	1 470
206	Koks	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75
207	"	114.6	114.6	114.6	114.6	114.6
208	"	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480
209	"	1 910	1 910	1 910	1 920	1 920
210	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
211	"	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
212	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97
213	"	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
214	Leuchtöl	9,68	9,68	9,68	9,68p	9,68
215	Dieselöl	9,06	9,06	9,06p	9,06p	9,06
216	"	4,30	4,30	4,30p	4,30p	4,30
217	Benzin	9,75	9,75	9,75	9,75	9,75
218	"	13,70	13,70	13,70p	13,70p	13,70
219	Heizöl	2,05	2,05	2,05p	2,05p	2,05
220	"	2,35	2,35	2,35p	2,35p	2,35
221	Eisenerz	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40
222	"	10,10	10,10	10,10	10,10	10,10
223	"	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50
224	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
225	"	880,00	880,00	880,00	880,00	880,00
226	Roheisen	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
227	"	15.15.6	15.15.6	15.15.6	15.15.6	15.15.6
228	"	15.12.0	15.12.0	15.12.0	15.12.0	15.12.0
229	"	19 300	19 300	19 300	19 300	19 300
230	"	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
231	"	18.2.6	18.2.6	18.2.6	18.2.6	18.2.6
232	"	24 300	24 300	24 300	24 300	24 300
233	"	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675
234	Stahlschrott	38,25	38,25	38,25	38,25	38,25
235	"	7.17.0	7.17.0	7.17.0	7.17.0	7.17.0
236	"	2 400	2 400	2 400	2 300	2 200

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				
Jahresdurchschnitt	Februar		M ä r z		umgerechnet in DM je 100 kg	Lfd.
	Monatsdurchschnitt		1950 = 100			Nr.
	i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
35,46	22,45	20,25	20,50	57,8	222,16	189
32,05	25,65	22,50	22,50	70,2	243,84	190
7,62	5,29	4,54	4,83	63,4	425,93	191
55,22a)	52,55	53,81	54,44	98,6	589,98	192
41,31	23,59	34,82	30,97	75,0	286,76	193
32,35	19,95	29,11	25,88	80,0	280,47	194
108,84	67,17	99,31	88,29	81,1	267,05	195
116,87	76,85	103,39	93,11	79,7	281,63	196
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	197
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	198
12,89	14,47	14,18	14,18	110,0	6,56	199
87,6	106,6	108,9	108,9	124,3	6,31	200
55.31/2	81.35/6	83,8	83,8	151,3	4,86	201
3 530	4 715	4 600	4 600	130,3	5,55	202
1 331	1 500	1 500	1 500	112,7	10,08	203
1 388	1 404a)	1 450	1 450	104,5	9,75	204+)
1 294	1 400	1 470	1 470	113,6	9,88	205
14,06	14,71	13,75	13,75	97,8	6,37	206
72,1	105.91/2	114,6	114,6	158,8	6,65	207
4 800	6 530	6 480	6 480	135,0	7,82	208
1 867	1 931	1 910	1 910	102,3	12,84	209
2,51	2,76	2,76	2,76	110,0	7,29	210)
3,80	3,45	3,50	3,50	92,1	9,25	211)
1,75	1,97	1,97	1,97	112,6	5,20	212)
2,09	2,39	2,39	2,39	114,4	6,31	213)
8,55	9,42	9,68	9,68	113,2	10,74	214)
7,49	8,46	9,06	9,06	121,0	10,05	215)
3,66	4,10	4,30	4,30	117,5	11,36	216)
9,75	9,83	9,75	9,75	100,0	10,82	217)
12,38	13,89	13,70	13,70	110,7	15,20	218)
1,74	1,89	2,05	2,05	117,8	5,42	219)
2,08	2,25	2,35	2,35	113,0	6,21	220)
8,07	10,30	10,30	10,40	128,9	4,30	221
7,67	9,90	9,90	10,10	131,7	4,18	222
18,00	20,18	18,50	18,50	102,8	5,24	223)
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	224)
596,31	880,00	880,00	880,00	147,5	1,06	225
47,04	56,00	56,00	56,00	119,0	23,15	226
10.6.3	15.3.19/13	15.15.6	15.15.6	153,0	18,32	227
10.7.111/3	14.13.1	15.12.0	15.12.0	150,0	18,11	228
13 240	18 946	19 300	19 300	145,8	23,30	229
1 950	2 885	2 875	2 960	151,8	25,01	230
11.19.0	17.7.7	18.2.6	18.2.6	151,7	21,05	2 1
15 320	23 839	24 300	24 300	158,6	29,34	232
2 571	3 675	3 675	3 675	142,9	31,05	233
39,04	29,86	37,57	38,25	98,0	15,81	234
3.17.9	6.8.9	7.17.0	7.17.0	201,9	9,11	235
1 149	1 654	2 225	2 350	204,5	19,85	236

		1955				
Lfd. Nr.	W a r e	M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
237	noch: Stahlschrott	800	800	800	800	800
238	"	2 920	2 920	2 920	2 920	2 920
239	Halbzeug-Walzknüppel	71,68	71,68	71,68	71,68	71,68
240	"	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0
241	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870
242	"	88,0	88,0	88,0	88,0	88,0
243	"	4 000	4 000	4 000	4 000	4 000
244	Stabstahl	4,84	4,84			
245	"	36.0.0	36.0.0	36.0.0	36.0.0	36.0.0
246	"	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000
247	"	112,5	112,5	113,5	113,5	113,5
248	Formstahl	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70
249	"	36.10.0	36.10.0	36.10.0	38.10.0	38.10.0
250	"	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0
251	Grobbleche	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
252	"	37.10.0	37.10.0	37.10.0	39.10.0	39.10.0
253	"	5 200	5 200	5 200	5 200	5 200
254	"	130,0	140,0	140,0	140,0	140,0
255	Feinbleche	4,23	4,23	4,23	4,23	4,23
256	"	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0
257	Weißblech	8,80	8,80	8,80	8,80	8,80
258	"	9,58	9,58	9,58	9,58	9,58
259	"	2.19.7	2.19.7	2.19.7	2.19.7	2.19.7
260	"	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0
261	Kupfer	33,00	33,00	36,00	36,00	36,00
262	"	38,78	37,68	38,53	40,10	
263	"	359.10.0	357.5.0	360.10.0	340.10.0	
264	"	4 050	4 200	4 200	4 200	4 400
265	"	650,00	680,00	682,50	682,50	682,50
266	Blei	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
267	"	13,25	13,25	13,25	13,25	13,25
268	"	105.0.0	104.7.6	104.7.6	104.7.6	105.2.6
269	Zink	11,50	11,50	11,50	11,50	12,00
270	"	10,50	10,50	10,50	10,75	11,00
271	"	89.7.6	88.2.6 ^{c)}	88.12.6	89.7.6	
272	"	1 240	1 245	1 245	1 245	1 245
273	Zinn	355,38	355,25	354,50	357,25	356,00
274	"	91,38	91,63	90,75	91,37	92,00
275	"	715.5.0	715.0.0	714.15.0	717.5.0	718.0.0
276	Nickel	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50
277	"	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0
278	"	700.0.0	700.0.0	700.0.0	700.0.0	700.0.0
279	Aluminium	23,20	23,20	23,20	23,20	
280	"	163.0.0	163.0.0	163.0.0	163.0.0	163.0.0
281	"	19,75	19,75	19,75	20,25	

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
391	656	800	800	204,6	9,66	237
1 665	1 949	2 849	2 920	173,3	19,63	238
59,65	70,55	71,68	71,68	120,2	29,63	239
16.16.9	25.12.11/2	25.5.0	25.5.0	150,0	29,32	240
15 020	22 981	22 870	22 870	152,3	27,61	241
.	71,9	86,7	88,0	.	36,96	242
.	3 381	3 952	4 000	.	33,79	243
4,01	4,78	4,84	4,84p	120,7	44,82	244
25.15.8	33.0.11	36.0.0	36.0.0	139,6	41,80	245
3 529	4 243	4 968	5 000	141,7	42,24	246
70,0a)	95,9	102,8	112,0	160,0	47,04	247
3,94	4,72	4,70	4,70	119,3	43,52	248
23.10.1	33.3.9	36.10.0	36.10.0	155,3	42,38	249
85,0a)	115,6	128,8	140,0	164,7	58,80	250
4,04	4,69	4,63	4,63	114,6	42,87	251
23.15.1	36.13.4	37.10.0	37.10.0	157,9	43,54	252
4 365	4 923	5 163	5 200	119,1	43,93	253
85,0a)	118,4	123,8	133,0	156,5	55,86	254
4,12	4,32	4,23	4,23	102,7	39,17	255
32.10.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	156,2	58,93	256
7,30	8,73	8,80	8,80	120,5	81,48	257
8,27	9,58	9,58	9,58	115,8	82,90	258
2.1.10 ¹ /3	2.18.9 ¹ /5	2.19.7	2.19.7	142,3	71,75	259
3.0.9	3.10.8	3.9.3	3.10.0	115,2	84,29	260
21,58	29,94	33,00	33,26	154,1	307,97	261
21,62	29,96	36,31	37,39	172,9	346,21	262
178.15.73/4	248.17.11 ¹ /17	341.15.3	351.1.3p	196,4	407,63	263
2 451	3 366	3 938	4 088	166,8	345,35	264
413,06	499,94	639,82	664,44	160,9	446,63	265
13,29	14,05	15,00	15,00	112,9	138,89	266
13,02	12,29	13,38	13,31	102,2	123,24	267
107.18.4	96.8.11 ¹ /10	103.13.4 ¹ /2	104.0.0	96,4	120,76	268
13,86	10,68	11,50	11,50	83,0	106,48	269
14,74	9,58	10,45	10,50	71,2	97,22	270
119.5.2 ¹ /2	78.5.33/4	89.9.11/2	88.4.10	74,0	102,46	271
1 632	1 116	1 259	1 241	76,0	104,84	272
365,42	353,64	355,28	354,26	96,9	803,66	273
95,57	91,84	90,84	91,11	95,3	843,62	274
745.16.8	719.8.11	712.13.9	712.8.31/10	95,5	827,20	275
44,79	60,46	64,50	64,50	144,0	597,23	276
359.15.61/2	486.14.35/12	519.0.0	519.0.0	144,3	602,63	277
302.18.6	504.6.01/2	651.17.6	692.0.0	228,4	803,50	278
17,71	21,78	23,20	23,20	131,0	214,82	279
113.16.63/4	156.0.0	163.0.0	163.0.0	143,2	189,26	280
15,78	19,00	19,75	19,75	125,2	185,98	281

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		M ä r z		A p r i l		
		18.	25.	1.	7.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
282	Quecksilber	320,00	320,00	320,00	320,00	317,00
283	"	109.5.0	109.0.0	108.15.0	108.15.0	108.15.0
284	"	5 900	5 900	5 900	5 900	5 900
285	Antimon	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50
286	"	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
287	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0
288	Zement	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75
289	"	96.6	96.6	96.6	.	.
290	Holz	16.10.0	16.10.0	16.10.0	16.10.0	16.10.0
291	"	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0
292	"	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0
293	"	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
294	"	6 750	6 750	6 500	6 500	6 500
295	"	4 650	4 650	4 650	4 650	4 650
296	"	2 600	2 800	2 800	2 900	.
297	"	.	.	.	.	.
298	"	75 500	75 500	76 500	76 500	76 500
299	"	93 000	93 000	93 000	93 000	93 000
300	"	62 500	62 500	62 500	62 500	62 500
301	Holzschliff	28.15.0	28.15.0	28.15.0	28.15.0	28.15.0
302	"	575,0	575,0	575,0	575,0	575,0
303	"	6 250	6 250	6 250	6 250	6 250
304	Zellstoff	49.0.0	49.0.0	49.10.0	49.10.0	49.10.0
305	"	.	440,00	440,00	440,00	440,00
306	"	8 500	9 000	9 000	9 000	9 000
307	Azeton	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0
308	"	141,50	141,50	137,50	137,50	137,50
309	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
310	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
311	Phenol	15,75	15,75	15,75	.	.
312	"	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
313	Essigsäure	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
314	"	102,50	102,50	102,50	102,50	102,50
315	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	.
316	"	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0
317	"	2 450	2 450	2 450	2 450	2 450
318	Kupfersulfat	11,25	11,25	12,75	.	.
319	"	101.0.0	101.0.0 ^{c)}	101.0.0	101.0.0	101.0.0
320	"	9 200	9 200	9 200	9 200	9 200
321	"	16.000	16 000	16 000	16 200	16 200
322	Salpeter	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0	27.10.0
323	Schwefels.Ammoniak	18.0.0	18.0.0	18.0.0	18.0.0	18.0.0
324	"	3 860	3 860	3 860	3 863	3 863
325	Superphosphat	13.4.6	13.4.6	13.4.6	13.4.6	13.4.6
326	"	1 640	1 640	1 640	1 640	1 640
327	Kalidünger	16.7.0	16.7.0	16.7.0	16.7.0	16.7.0
328	Terpentin	56,31	56,40	56,60	56,75 ^{c)}	56,50
329	"	118.0.0	119.0.0	119.0.0	119.0.0	119.0.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd.
Jahresdurchschnitt		Februar	M ä r z			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM	
					je 100 kg	
80,83	264,39	322,00	321,56	397,8	3 917,71	282
21.18.51/3	90.8.71/7	109.8.9	109.4.2	498,2	3 737,41	283
1 341	4 440	7 150	6 465	482,1	4 345,73	284
27,59	28,50	28,50	28,50	103,3	263,89	285
34,25	30,00	30,00	30,00	87,6	282,50	286
184.18.114/5	210.0.0	210.0.0	210.0.0	113,5	243,84	287
3,16	3,60	3,75	3,75	118,7	9,23	288
62.6	96.3	96.6	96.6	154,4	5,60	289
16.10.0b)	22.9.611/15	17.8.7	16.10.0	100,0	113,04	290
19.10.0b)	18.17.3	18.0.3	17.8.0	89,2	141,43	291
.	22.7.97/11	23.10.0	23.0.0	.	134,33	292
6 300b)	7 198	7 000	7 000	111,1	168,00	293
5 750b)	6 589	6 750	6 750	117,4	162,00	294
2 725	2 802	.	4 650	170,6	392,83	295
1 935	2 304	2 388	2 575	133,1	217,54	296
1 846	2 008	.	.	.	.	297
53 225	73 716	75 500	75 532	141,9	507,72	298
68 000	89 819	93 000	93 000	156,8	625,14	299
44 054	59 355	61 268	62 500	141,9	420,12	300
22.18.5	27.10.0	28.15.0	28.15.0	125,4	33,38	301
339,0	550,0	575,0	575,0	169,6	33,89	302
5 474	6 196	6 250	6 250	114,2	42,01	303
37.7.7	47.0.0	49.0.0	49.0.0	131,1	56,90	304
226,83	398,21	435,00	440,00	194,0	71,08	305
7 583	8 393	8 500	8 700	114,7	58,48	306
67.16.8	91.15.915/16	88.0.0	88.0.0	129,7	102,18	307
224,17	158,38	140,00	141,11	62,9	94,85	308
31.0.0	36.10.5	37.5.0	37.5.0	120,2	43,25	309
123,75	62,84	60,00	60,00	48,5	40,33	310
15,03	15,75	15,75	15,75	104,8	145,84	311
10,83	16,00	16,00	16,00	147,7	173,40	312
74.16.8	99.14.49/10	96.0.0	96.0.0	128,3	111,47	313
172,08	92,45	97,50	102,50	59,6	68,90	314
18,11	22,35	22,35	22,35	123,4	10,35	315
7.3.6	10.5.63/16	10.15.0	10.15.0	149,8	12,48	316
3 250	2 640	2 450	2 450	75,4	16,47	317
7,94	10,35	11,25	11,55	145,5	106,95	318
53.2.71/8	79.4.102/3	95.8.0	98.17.3p	186,0	114,79	319
6 050	9 200	9 200	9 200	152,1	111,09	320
10 242	14 252	15 800	16 000	156,2	107,55	321
21.15.0	27.4.71/6	27.10.0	27.10.0	126,4	31,93	322
11.7.9	17.1.101/4	17.18.11/2	18.0.0	158,1	20,90	323
4 121	3 784	3 795	3 860	93,7	25,95	324
6.15.0	12.11.9	13.4.6	13.4.6	195,9	15,36	325
1 636	1 667	1 640	1 640	100,2	11,02	326
12.11.0	15.17.11/2	16.7.0	16.7.0	130,3	18,98	327
53,04	51,99	56,35	56,54	106,6	72,41	328
122.9.3	116.12.10	117.0.0	117.12.3p	96,0	136,56	329

Statistische Berichte über Auslands- und Einfuhrpreise

Veröffentlichungsreihe	Erscheinungsfolge
Arb.-Nr. VI/9: Die Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte davon enthält:	
Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel	Jan., April Juli, Okt.
Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse	Febr., Mai, Aug., Nov.
Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel	März, Juni, Sept., Dez.
Arb.-Nr. VI/10: Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Ausland enthält: Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise	März, Juni, Sept., Dez.
Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter	monatlich
Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren	monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in
„Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht.

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März ⁺)
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Eier, inländ., Original - Frischeier, Ladenpreis - 1 Stück									
Kiel	0,12	0,13	0,49	0,54	0,52	0,43	-	0,42	- 2,3
Hamburg	0,12	0,13 ^{a)}	0,60	0,57	0,57	0,50	0,42	0,44	+ 4,8
Hannover	0,12 ^{b)}	0,13	0,60	0,50	0,48	0,51	0,41	0,40	- 2,4
Göttingen	0,12	-	-	0,50	0,45	0,46	0,35	0,38	+ 8,6
Düsseldorf	0,12	0,13	0,60	0,60	0,55	0,55	0,42	0,49	+ 16,7
Köln	0,12	0,13	0,50	0,60	0,58	0,57	0,40	0,44	+ 10,0
Bremen	0,12	0,13	0,46	0,48	0,47	0,45	0,38	0,40	+ 5,3
Frankfurt	0,11	0,13	-	-	0,55	0,50	0,40	0,38	- 5,0
Wiesbaden	0,12	0,13	0,52	0,52	0,52	0,50	0,39	0,43	+ 23,1
Kassel	0,10	0,13	0,50	0,50	0,49	0,49	0,38	0,41	+ 7,9
Stuttgart	(0,12)	(0,13)	0,53	0,52	0,50	0,46	0,40	0,40	0
Karlsruhe	0,125 ^{c)}	(0,13)	-	-	0,55	0,46	0,38	0,43	+ 13,2
München	(0,12)	0,13	0,45	0,42	0,40	0,38	0,32	0,39	+ 21,9
Landshut	(0,12)	0,13	0,30	0,44	0,44	0,40 ^{d)}	0,35 ^{d)}	0,33	- 5,7
Desgl. Schwarzmarkt - 1 Stück									
Kiel		7,00	0,90	-	-	-	-	-	-
Hamburg		8,00 ^{e)}	-	-	-	-	-	-	-
Hannover		-	-	0,50	0,48	0,51	-	-	-
Göttingen		6,00	0,50	0,50	-	-	-	-	-
Düsseldorf		10,00	-	-	-	-	-	-	-
Köln		10,00	-	-	-	-	-	-	-
Bremen		6,00	-	-	-	-	-	-	-
Frankfurt		-	0,90	0,70	0,65	-	-	-	-
Wiesbaden		-	1,00	0,70	0,65	-	-	-	-
Kassel		-	1,00	-	0,50	-	-	-	-
Stuttgart		.	0,80	0,70	0,50	-	-	-	-
Karlsruhe		.	1,00	0,75	-	-	-	-	-
München		0,30 ^{f)}	-	-	-	-	-	-	-
Landshut		-	0,50	-	-	-	-	-	-

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.-

a) Mai/Juni 1948.- b) November 1938.- c) Okt./Nov. 1938.- d) Unsortierte Landeier am 15. März 0,30 DM und am 30. März und Mitte April 0,25 DM.- e) Mai 1948.- f) Nach der Währungsreform.

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen +) 30. März
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Kaffee, geröstet, Ladenpreis - 1 kg									
Kiel	5,36	-	26,78	27,27	27,76	27,58	-	28,40	+ 3,0
Hamburg	4,70	-	27,66	27,92	27,92	28,00	28,00	28,22	+ 0,8
Hannover	4,80 ^{a)}	-	27,50	26,00	26,00	28,00	28,00	27,65	- 1,2
Göttingen	5,40 ^{b)}	-	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	0
Düsseldorf	6,40 ^{c)}	-	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	0
Köln	6,40 ^{c)}	-	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	0
Bremen	4,80	-	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	26,93	- 0,3
Frankfurt	7,60 ^{d)}	-	24,00	24,00	24,00	24,83	24,83	26,00	+ 4,7
Wiesbaden	5,02	-	26,00	27,00	26,00	26,00	27,60	26,50	- 4,0
Kassel	6,40	-	26,00	31,00	27,50	27,50	28,00	28,00	0
Stuttgart	•	-	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	0
Karlsruhe	6,50 ^{e)}	-	28,00	30,00	27,00	30,80	28,00 ^{d)}	•	-
München	•	-	23,00	28,00	28,00	28,00	27,00	28,00	+ 3,7
Landshut	•	-	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	0
Desgl., Schwarzmarkt - 1 kg									
Kiel		800,00	52,00	41,00	45,00	44,00	-	48,00	+ 9,1
Hamburg		600,00 ^{f)}	38,50	37,50	35,00	34,00	35,00	35,00	0
Hannover		-	28,00	28,00	25,50	30,00	24,00	30,00	+ 25,0
Göttingen		500,00	22,00	22,00	22,00	28,00	32,00	32,00	0
Düsseldorf		450,00	48,00	48,00	48,00	48,00	40,00	38,00	- 5,0
Köln		700,00	48,00	40,00	40,00	36,00	36,00	36,00	0
Bremen		1000,00	36,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	0
Frankfurt		720,00	34,00	36,00	32,00	30,00	30,00	35,00	+ 16,7
Wiesbaden		600,00	28,00	28,00	28,00	26,00	28,00	28,00	0
Kassel		650,00	-	-	-	-	-	-	-
Stuttgart		-	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	22,00	- 8,3
Karlsruhe		-	30,00 ^{h)}	33,00	30,00	31,00	32,00	-	-
München		20,00 ^{g)}	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	21,00	- 4,5
Landshut		500,00	44,00	-	24,00	24,00	24,00	24,00	0

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats. -
a) November 1938. - b) Juli 1938. - c) Landesdurchschnittspreis. -
d) Konsumware 23,20 DM. - e) Mai 1938. - f) Mai 1948. - g) Nach der
Währungsreform. - h) Engl. Pfunddosen = 900 Gr.

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März+)
	JD 1938	1948	9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	23. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
<u>Kaffee, ungeröstet, Schwarzmarkt - 1 kg</u>									
Kiel		-	-	-	-	-	-	38,00	-
Hamburg		-	31,00	29,50	25,00	25,00	28,00	25,00	- 10,7
Hannover		-	23,00	26,00	24,00	28,00	-	28,00	-
Göttingen		600,00	50,00 ^{a)}	-	-	22,00	27,00	30,00	+ 11,1
Düsseldorf		-	-	-	-	-	-	-	-
Köln		-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen		-	-	-	27,00	27,00	27,00	-	-
Frankfurt		600,00	24,00	24,00	20,00	20,00	19,00	22,00	+ 15,8
Wiesbaden		-	-	-	-	-	-	-	-
Kassel		400,00	24,00	26,00	28,00	28,00	26,00	22,00	- 15,4
Stuttgart		-	20,00	20,00	-	22,00	-	-	-
Karlsruhe		-	-	16,00	-	-	-	28,00 ^{d)}	-
München		-	17,00	17,00	18,00	18,00	10,00?	15,50	+ 55,0?
Landshut		-	-	-	-	-	-	-	-

<u>Zigaretten, inländ., billigste Sorte, Zuteilung - 1 Stück</u>									
Kiel	0,025	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	-	0,10	0
Hamburg	0,025	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Hannover	0,025 ^{b)}	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Göttingen	0,025 ^{c)}	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Düsseldorf	0,033	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Köln	0,033	-	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,085	- 15,0
Bremen	0,03	0,20	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Frankfurt	0,033	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Wiesbaden	0,033	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Kassel	0,029	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Stuttgart	0	-	0,08	0,08	0,08 ^r	0,10	0,10	0,10	0
Karlsruhe	0	-	0,085	0,085	0,085	0,085	0,085	0,085	0
München	0	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0
Landshut	0	0,16	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.

a) Guatemalakaffee. - b) November 1938. - c) Juli 1938. - d) Geringere
Sorte 23,60 DM.

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März +
	1948		1 9 4 9						
	JD 1938	15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Zigaretten, amerik., Zuteilung - 1 Stück									
Kiel		0,30							
Hamburg						0,25	0,25	0,25	0
Hannover			0,25	0,25	0,25	0,15	0,15	0,15	0
Göttingen		0,35							
Düsseldorf	0,06 ^{a)}		0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0
Köln	0,06 ^{a)}		0,25	0,25	0,25	0,25		0,15	
Bremen			0,25						
Frankfurt			0,25	0,25	0,25				
Wiesbaden			0,25	0,25	0,25				
Kassel									
Stuttgart			0,25						
Karlsruhe			0,25	0,25	0,25	0,25			
München		0,30			0,25	0,25			
Landshut		0,30	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25		
Desgl., Schwarzmarkt - 1 Stück									
Kiel		6,50	0,45	0,25	0,25	0,25			
Hamburg		6,00 ^{b)}	0,32	0,30	0,27	0,24	0,24	0,23	- 4,2
Hannover			0,30	0,30	0,25	0,15	0,15	0,15	0
Göttingen		6,00	0,35	0,35	0,25	0,20	0,20	0,20	0
Düsseldorf		6,00	0,45	0,50	0,35	0,30			
Köln		5,50	0,35	0,35		0,25	0,20	0,15	- 25,0
Bremen		5,00	0,30	0,25	0,23	0,19	0,19	0,15	- 21,1
Frankfurt		5,00	0,35	0,30	0,20	0,15	0,15	0,15	0
Wiesbaden		5,00	0,25	0,19	0,16	0,15	0,15	0,14	- 6,7
Kassel			0,30	0,25	0,20	0,20	0,18	0,15	- 16,7
Stuttgart			0,25	0,22	0,22	0,16	0,125	0,135	+ 8,0
Karlsruhe		(5,00)		0,20		0,20	0,15		
München		0,30 ^{c)}	0,25	0,25	0,20	0,18	0,15	0,12	- 20,0
Landshut		5,00	0,40	0,25	0,25	0,25	0,25	0,15	- 40,0

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.

a) Landesdurchschnittspreis. - b) Mai 1948. - c) Nach der Währungsreform.

Markttort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen +) 30. März
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
<u>Trinkbranntwein, einfacher, 38 %, 1 Fl. (0,7 l)</u>									
Kiel	2,60	-	10,64	12,11	11,28	11,44	-	10,18	-11,0
Hamburg	2,10	-	11,60	18,65 ^{d)}	14,25	11,15	11,05	9,75	-11,8
Hannover	2,45 ^{a)}	-	9,78	10,03	10,03	11,58	11,35	10,60	- 6,6
Göttingen	3,30 ^{b)}	-	14,50	14,50	9,50	9,50	9,50	9,50	0
Düsseldorf	2,10 ^{c)}	-	10,50	12,50	11,00	10,35	10,20	9,85	- 3,4
Köln	2,10 ^{c)}	-	-	-	14,00	14,00	11,50	11,50	0
Bremen	2,20	-	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,25	- 2,6
Frankfurt	-	-	13,50	11,50	11,50	12,30	12,30	13,00	+ 5,7
Wiesbaden	5,50	-	12,50	12,50	12,50	12,00	12,00	12,00	0
Kassel	-	-	11,00	14,50	11,00	11,00	11,00	10,75	- 2,3
Stuttgart	.	-	13,50	13,50	13,50	13,50	13,50	13,50	0
Karlsruhe	3,90	-	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	11,45	-16,7
München	.	-	18,50	18,50	18,50	15,80	15,80	15,80	0
Landshut	.	150,00	18,50	18,50	18,50	14,00	14,00	14,00	0

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.-

a) November 1938.- b) Juli 1938.- c) Landesdurchschnittspreis.-

d) Andere Qualität, billige Sorten sind nicht im Handel.

Einzelhandelspreise									
Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März +)
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Butter, deutsche Marken - Zuteilung - 1 kg									
Kiel	3,43	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	-	5,12	0
Hamburg	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Hannover	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Göttingen	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Düsseldorf	3,18	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Köln	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Bremen	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Frankfurt	3,17	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Wiesbaden	3,20	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Kassel	3,14	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Stuttgart	(3,20)	(5,12)	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Karlsruhe	3,20 ^{a)}	(5,12)	5,16	5,16	5,12	5,12	5,12	5,12	0
München	(3,20)	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Landshut	(3,20)	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12	0
Desgl., Schwarzmarkt - 1 kg									
Kiel		500,00 ^{b)}	24,00	22,00	22,00	24,00	-	18,00	- 25,0 ^{a)}
Hamburg		420,00	28,25	26,50	26,00	24,25	20,00	20,00	0
Hannover		(24,00) ^{c)}	25,00	24,00	22,00	23,00	18,00	17,00	- 5,6
Göttingen		220,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	0
Düsseldorf		300,00	28,00	28,00	28,00	26,00	20,00	18,00	- 10,0
Köln		360,00	32,00	24,00	24,00	20,00	16,00	18,00	+ 12,5
Bremen		500,00	21,00	21,50	18,00	18,00	18,00	16,50	- 8,3
Frankfurt		520,00	20,00	22,50	20,00	20,00	20,00	22,00	+ 10,0
Wiesbaden		-	26,00	22,00	22,00	21,00	18,00	18,00	0
Kassel		-	28,00	26,00	28,00	20,00	16,00	16,00	0
Stuttgart		.	24,00	24,00	23,00	18,00	17,00	17,00	0
Karlsruhe		(440,00)	30,00	25,00	20,00	15,00	13,00	14,00	+ 7,7
München		25,00 ^{e)}	20,00	12,00	14,00	12,00	14,00	14,00	0
Landshut		200,00	24,00	10,00	10,00	10,00	9,00	9,00	0

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.-

a) Oktober/November 1938.- b) Mai 1948.- c) nach der Währungsreform.

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März ⁺
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Margarine, inländ. Tafel-, Mittelsorte, Zuteilung - 1 kg									
Kiel	1,82	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	-	2,44	0
Hamburg	1,96	(2,44)	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Hannover	1,96	(2,44)	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45	0
Göttingen	1,96	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Düsseldorf	1,96	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Köln	1,80 ^{a)}	2,00	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Bremen	(1,96)	(2,44)	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Frankfurt	1,96	2,36	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Wiesbaden	1,96	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Kassel	1,86	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Stuttgart	(1,96)	-	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Karlsruhe	1,96 ^{b)}	(2,36)	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,44 ^{c)}	-
München	(1,96)	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0
Landshut	(1,96)	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	0

<u>Desgl., Schwarzmarkt - 1 kg</u>									
Kiel	360,00	13,00	16,00	14,75	16,00	-	11,00	-31,2	
Hamburg	360,00 ^{d)}	18,50 ^{e)}	19,50 ^{e)}	18,50 ^{e)}	15,25 ^{e)}	14,50 ^{e)}	13,85	-4,5	
Hannover	-	15,00	16,00 ^{f)}	13,75 ^{g)}	12,50 ^{h)}	8,50 ⁱ⁾	9,00	+5,9	
Göttingen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Düsseldorf	(24,00) ^{k)}	9,00	16,00	20,00	16,00	16,00	-	-	
Köln	240,00	16,00	14,00	-	12,00	12,00	10,00	-16,7	
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Frankfurt	440,00	13,50	14,00	13,00	12,00	11,00	13,00	+18,2	
Wiesbaden	-	21,00	19,00	18,00	17,00	-	-	-	
Kassel	-	-	16,00	17,00	16,00	14,00	10,50	-25,0	
Stuttgart	-	28,00	28,00	26,00	22,00	20,00	17,00	-15,0	
Karlsruhe	-	13,00	12,00	12,00	10,00	8,00	-	-	
München	12,00 ^{k)}	10,00	-	9,00	8,00	9,00	8,00	-11,1	
Landshut	-	-	-	-	-	-	-	-	

+) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.

a) Landesdurchschnitt Nordrhein-Westfalen.- b) Sanella (Mittelsorte);
Konsumware 1,26 RM.- c) Sanella.- d) Mai 1948.- e) Ausländische.-
f) Inländische 16,20 DM.- g) Inländische 15,50 DM.- h) Inländische
14,10 DM.- i) Inländische 12,90 DM.- k) Nach der Währungsreform.

Halbmonatsbericht
Einzelhandelspreise

- 14 -

Stand: Mitte April 1949

Markort	Preise in RM/DM								Veränderung in vH Mitte April gegen 30. März +)
	JD 1938	1948	1 9 4 9						
		15. Juni	30. Jan.	15. Febr.	28. Febr.	15. März	30. März	Mitte April	
Käse, 20 % Fett i.Tr., Edamer oder Gouda, Zuteilung - 1 kg									
Kiel	1,81	2,90	3,04	3,03	3,02	3,03	-	3,03	0
Hamburg	(1,25) ^{a)}	-	3,02	3,07	3,07	3,08	3,08	-	-
Hannover	1,48 ^{b)}	-	4,13 ^{c)}	3,96 ^{c)}	3,96 ^{c)}	3,96 ^{c)}	3,96 ^{c)}	3,96 ^{c)}	0
Göttingen	1,36 ^{d)}	3,60	4,06	4,06	4,06	4,08 ^{c)}	4,08 ^{c)}	4,08 ^{c)}	0
Düsseldorf	1,29	-	4,60	4,40	4,40	4,40	4,40	4,30	- 2,3
Köln	1,40	-	3,50	4,00?	4,00?	3,40	3,40	4,05	+ 19,1
Bremen	1,40	3,13	3,44	3,44	3,44	3,44	3,44	3,44	0
Frankfurt	2,00	3,90	4,16 ^{c)}	4,16 ^{c)}	4,16 ^{c)}	4,16 ^{c)}	4,16 ^{c)}	4,16 ^{c)}	0
Wiesbaden	1,30 ^{e)}	2,81 ^{e)}	2,40 ^{f)}	3,12 ^{e)}	3,12 ^{e)}	3,88	3,88	3,88	0
Kassel	2,24	2,85	3,78 ^{g)}	3,76 ^{g)}	3,84 ^{g)}	3,84 ^{g)}	-	-	-
Stuttgart	(1,14) ^{a)}	-	3,36	3,36	3,36	3,36	3,36	3,36	0
Karlsruhe	1,20 ^{h)}	-	3,44	3,44	3,44	3,44	3,36	3,44	+ 2,4
München	(1,14) ^{a)}	3,60	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	0
Landshut	(1,20) ^{a)}	3,72	3,92	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	0
Desgl. Schwarzmarkt - 1 kg									
Kiel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	7,85	7,50	7,50	7,80	8,25	-	-
Hannover	-	-	9,00	9,00	9,00	7,00	7,00	7,00	0
Göttingen	-	30,00	-	-	-	-	-	-	-
Düsseldorf	-	-	11,50	8,00	11,00	8,00	8,00	8,00	0
Köln	-	-	-	-	-	-	-	8,00	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frankfurt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wiesbaden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kassel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stuttgart	-	-	18,00	18,00	18,00	18,00	15,00	16,00	0
Karlsruhe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
München	-	-	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,75	+ 12,5
Landshut	-	20,00	6,00	6,00	6,00	6,00	3,80 ⁱ⁾	3,80 ⁱ⁾	0

- +) Für Kiel Veränderung gegenüber dem 15. des Vormonats.
a) Halbfettkäse-Mindestfettgehalt 20 vH.- b) November 1938.-
c) 30% Fett i.Tr.- d) Juli 1938.- e) Limburger Käse.- f) Harzerkäse
(Handkäse).- g) Weichschmelzkäse.- h) Oktober/November 1938.-
i) Zum normalen Preis ohne Marken erhältlich.